

Thomsit



TK 199 Universal-Fixierung

Wasserlösliche Haftdispersion für Textil- und CV-Beläge



- Universelle Eignung
- Erleichtert die Wiederaufnahme von Bodenbelägen
- Einsetzbar auf Nutzbelägen
- Einfacher Auftrag mit Rolle oder Zahnpachtel

Anwendungsbereiche

Sehr emissionsarmes, gebrauchsfertiges Spezialprodukt für die Fixierung spannungsarmer

- Tuftingbeläge mit Vlies-, Textil- oder Latexschaumrücken
- Textilbeläge mit PVC-Schwerbeschichtung (z.B. Anker Clinic)
- PVC- und CV-Beläge mit und ohne Vliesrückseite auf vorhandenen, wasserunempfindlichen Hartbelägen und gespachtelten Untergründen. Zukünftige Belagwechsel sind durch die einstellbare Haftwirkung und Entfernbareit deutlich einfacher. Thomsit TK 199 erfüllt höchste Anforderungen zum Arbeitsschutz, zur Raumluftqualität und zur Umweltverträglichkeit.

Daten zur Verarbeitung/ Technische Daten

Lieferform	cremeweiß, pastös
Gebinde	PP-Eimer, 12 kg
Versandeinheit	30 Gebinde pro Palette
Ablüfzeit	keine
Offene Zeit	
saugfähiger Untergrund	bis 2 Stunden
nicht saugfähiger Untergrund	bis 4 Stunden
Belastbar	nach ca. 24 Stunden
Belastbarkeit	stuhllängeneignet bei Belastung mit Rollen gemäß DIN EN 12529
Reinigungsbeständigkeit	Nassschampoonierung und Sprühextraktion möglich bei dafür geeigneten Böden, sonst Trockenreinigung
Temperaturbeständigkeit	
nach Abbindung	bis max. +50 °C, auf beheizten Fußbodenkonstruktionen einsetzbar
für Transport	+5 °C bis +50 °C, vor Frost schützen
für Lagerung	+10 °C bis +30 °C
Lagerfähigkeit	12 Monate, kühl und trocken

Vorstehende Zeitangaben werden bei Normklima (23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit) erzielt. Bei anderen Klimabedingungen tritt eine Verkürzung/Verlängerung der Abbindung und Trocknung ein.



Verbrauch

	Verbrauch	Reichweite/Gebinde
glatte Belagrückseite		
Lammfellrolle	ca. 100 - 150 g/m ²	ca. 80 - 120 m ²
normal strukturierte Belagrückseite,		
Zahnung A 4	ca. 200 g/m ²	ca. 60 m ²
grob strukturierte Belagrückseite, Vliesrücken		
Zahnung A 2	ca. 300 g/m ²	ca. 40 m ²

Untergrundvorbereitung

Untergründe müssen den Anforderungen ATV DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“ entsprechen. Sie müssen insbesondere sauber, fest, trocken sowie riss- und trennmittelfrei sein. Nach geeigneter mechanischer Vorbehandlung (z.B. Anschleifen/Absaugen) den Untergrund mit geeigneten Thomsit Grundierungen und Ausgleichmassen belegereif vorbereiten. Festliegende Hartbeläge grundreinigen. Lose Teilstücke nachkleben.

Verarbeitung

Die Haftwirkung von Thomsit TK 199 lässt sich in einem weiten Bereich über die Ablüfzeit und die Auftragsmenge einstellen:

Nassfixierung = hohe Haftwirkung,

Haftfixierung = niedrige Haftwirkung.

Bei Belägen mit glatter Rückseite vorzugsweise Lammfellrolle, bei rückseitig strukturierten Belägen Zahnspachtel A 4 oder A 2 verwenden. Im Hinblick auf die spätere Entfernung der Universalfixierung ist zu beachten, dass höhere Auftragsmengen mit größerem Reinigungsaufwand einhergehen. Thomsit TK 199 gleichmäßig auf den Untergrund auftragen. Folgende Ablüfzeiten beachten:

Ablüfzeiten	Nassfixierung	Haftfixierung ^{*)}
Lammfellrolle	10 - 20 Minuten	20 - 45 Minuten
Zahnung A 4	20 - 45 Minuten	30 - 60 Minuten
Zahnung A 2	30 - 60 Minuten	45 - 90 Minuten

^{*)} Bei der Fingerprobe darf keine Fixierung haften bleiben.

Anschließend Belag einlegen und sorgfältig anreiben. Gegebenenfalls nach etwa 30 Minuten erneut anreiben/anwalzen.

Wiederaufnahme

Zur Wiederaufnahme Belag in Bahnen schneiden und langsam abziehen. Schaumreste mit Grundreiniger für mind. 30 Minuten einweichen und anschließend abschieben. Der Reinigungsaufwand ist vom Verschmutzungsgrad und Alter der Flächen abhängig. Gegebenenfalls verbleibende Reste zusätzlich mittels Reinigungsmaschine (grüne Padscheibe) beseitigen. Mehrfach gründlich nachspülen. Soll der Untergrund weiter genutzt werden, ist eine geeignete Einpflege zweckmäßig.

Bitte beachten Sie

- Bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten setzt normgerechte Verlegebedingungen und vollständig getrocknete Untergründe, Grundierungen sowie Spachtelmassen voraus.
- Fußbodenarbeiten nur durchführen bei Bodentemperatur über 15 °C, Lufttemperatur über 18 °C und rel. Luftfeuchte unter 75 %.
- Frische Produktflecken sofort mit feuchtem Tuch entfernen. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
- Anbruchgebände dicht verschließen und rasch aufbrauchen.
- Grobporige Untergründe (z.B. Fugen in zwischen keramischen Fliesen) können erfahrungsgemäß den Reinigungsaufwand für die Beseitigung der Universalfixierung deutlich erhöhen.
- Nicht auf Natursteinböden (z.B. Marmor, Travertin) und Parkett einsetzen, sofern diese Böden später wieder genutzt werden sollen.
- Im Zweifelsfall lose liegende Unterlagen (wie z.B. Thomsit T 590/Thomsit TF 201) verwenden.
- Nutzbeläge (wie z.B. PVC, Linoleum) können sich verfärben, wenn andere Beläge darauf verlegt werden.
- Oberflächenstrukturen des Altbelages können sich im fixierten Bodenbelag durchzeichnen.
- Ablüfzeit und offene Zeit sind von Temperatur, relativer Luftfeuchte und Saugfähigkeit des Untergrunds abhängig. Mit steigender Temperatur und sinkender Luftfeuchte werden sie verkürzt, bei entgegengesetzten Klimaveränderungen und nicht saugfähigen Untergründen dagegen verlängert.



Arbeits-Umweltschutz

Die mittel- oder langfristige Abgabe nennenswerter Konzentrationen flüchtiger organischer Stoffe (VOC) an die Raumluft ist nicht zu erwarten. Dennoch während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes ist zu vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen. Bei Berührung mit Augen oder Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen. Informationen für Allergiker unter: +49 821/59 01-380/-525 oder unter der Nummer der Notfall-Bereitschaft: Tel.: +49 180 2273-112. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Produkt für gewerbliche Anwendung.

Sicherheitsdatenblatt unter www.thomsit.de erhältlich.

Inhaltsstoffe: Acrylat-Copolymer-Dispersion, modifiziertes Naturharz, anorganische Füllstoffe, Poly-(1,2-propandiol), Netzmittel, Verdickungsmittel, Antischaummittel, Konservierungsmittel (Methylisothiazolinon, Benzisothiazolinon, BNPD)

GISCODE D 1	lösemittelfrei nach TRGS 610
EMICODE EC 1 ^{PLUS}	sehr emissionsarm
RAL UZ 113	(Blauer Engel) umweltfreundlich, weil sehr emissionsarm

Fachinformation

Folgende Merkblätter sind zu beachten:

- Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“ des Bundesverbands Estrich und Belag e.V. (BEB), Troisdorf (www.beb-online.de).
- Merkblätter der Technischen Kommission Bauklebstoffe (www.klebstoffe.com, siehe „Publikationen“).
- Verlegerichtlinien der Belaghersteller.
- Allgemein anerkannte Regeln des Fachs für Bodenbelagarbeiten sowie die jeweils national gültigen Normen.

Entsorgung

Produkt darf nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen. Verpackung nur restentleert zur Wiederverwertung geben.

Ausgehärtete Produktreste als hausmüllähnlichen Gewerbeabfall/Baustellenabfall entsorgen. Nicht ausgehärtete Produktreste sind der Schadstoffsammlung zuzuführen.

Abfallschlüsselnummer gemäß des europäischen Abfallkatalogs (EAK): 08 04 10

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

PCI Augsburg GmbH

Piccardstraße 11, 86159 Augsburg,
Tel.: +49 821 5901 0

PCI Bauprodukte AG

CH-8055 Zürich,
Tel.: +41 58 958 21 21

thomsit-info@basf.com
www.thomsit.de

A brand of

PCI[®]
Für Bau-Profis

Qualität für Handwerker